

WAS KÖNNEN SIE TUN?

- Reden Sie langsam und deutlich
- Benutzen Sie kurze Sätze
- Bleiben Sie ruhig und freundlich
- Erinnern Sie regelmäßig an Datum, Uhrzeit, Ort
- Bringen Sie persönliche Sachen mit (Brille, Hörgerät und Zahnpfthese(n), persönliche Hygieneartikel, Parfum Rasierwasser)
- Schaffen Sie ein vertrautes Umfeld (Fotos, Musik, Lesestoff)
- Vermeiden Sie zu viele Besuche
- Seien Sie nicht zu fordernd und ungeduldig
- Vermeiden Sie Streit und Diskussionen
- Nehmen Sie an der Führung eines Patiententagebuchs teil



**SPRECHEN SIE MIT UNS, TEILEN SIE UNS
IHRE BEOBSAHTUNGEN MIT. DER AKUTE
VERWIRRTHEITZUSTAND IST
REVERSIBEL UND VORRÜBERGEHEND.
FOLGESCHÄDEN SIND SELTEN.**

Hôpitaux Robert Schuman

9, Rue Edward Steichen, L-2540 Luxembourg
T +352 286 911
www.facebook.com/hopitauxrobertschuman
www.hopitauxschuman.lu

INTENSIVSTATION HÔPITAL KIRCHBERG

9, rue Edward Steichen
L-2540 Luxembourg
Tél : (+352) 286 2 5370
Fax : (+352) 286 2 5347

BESUCHSZEITEN:

de 12h30 à 13h30
de 18h00 à 19h30

INTENSIVSTATION ZITHAKLINIK

36, rue de Ste Zithe
L-2763 Luxembourg
Tel: (+352) 286 3 4540
Fax: (+352) 286 3 5920

BESUCHSZEITEN:

Von 12:30 bis 13:00 Uhr
Von 18:00 bis 19:00 Uhr

**HÔPITAUX
ROBERT
SCHUMAN**



DELIR

WAS IST EIN AKUTER VERWIRRTHEITSZUSTAND ?

Ein akuter Verwirrtheitszustand ist eine plötzlich auftretende Bewusstseins- und Aufmerksamkeitsstörung.

MÖGLICHE ANZEICHEN UND SYMPTOME:

- Zeitliche und räumliche Desorientierung
- Fehlende Konzentration
- Verlangsamte Reaktionen
- Halluzinationen
- Angst
- Aggressivität
- Gleichgültigkeit und Teilnahmslosigkeit
- Unruhe
- Schlafmangel / Schlafstörung
- Nestelnde Bewegungen



MÖGLICHE URSA�EN:

Ein oder mehrere auslösende Faktoren wie:

- Infektionen
- Schmerzen
- Entzug (Alkohol, Zigaretten, Medikamente...)
- Medikamentöse Behandlung
- Ungewohnte Umgebung
- Chirurgische Eingriffe
- Zustand nach Wiederbelebung
- Reizüberflutung (Licht, Lärm, Katheter, Monitoring...)
- Immobilität
- Verständigungsprobleme (Sprache, Hörgerät, Brille...)
- Flüssigkeitsmangel
- Stress

WAS KÖNNEN WIR DAGEGEN TUN?

- Vorbeugen
- Behandlung der Ursachen
- Frühzeitiges Erkennen
- Beheben der Störfaktoren (Tag/Nachtrhythmus, Lärm...)
- Förderung einer zeitlich-räumlichen
- Orientierung, Anhaltspunkte bieten (Uhr, Kalender...)
- Falls nötig, eine medikamentöse Therapie einleiten
- Schmerzen behandeln
- Eine schnelle Mobilität des Patienten anstreben



WER KANN EINEN AKUTEN VERWIRRTHEITSZUSTAND ENTWICKELN?

Im Prinzip: jeder

Begünstigend: hohes Lebensalter und Demenz

WAS WILL MAN MÖGLICHST VERMEIDEN?

- Eigen- und Fremdverletzungen
- Zusätzliche medikamentöse Behandlung
- Immobilisieren von Armen und/oder Beinen